

## Actiengesellschaft Rothes Meer

(Société anonyme de la Mer Rouge) in Dornach i. Els.

**Gegründet:** 7./2. 1899 mit Wirkung ab 1./7. 1899. Gründung s. Jahrg. 1898/99. Letzte Statutänd. 24./6., 14./11. u. 9./12. 1908.

**Zweck:** Veredelung aller Artikel der Textilindustrie und Handel mit solchen, Betrieb alle Hilfsindustrien und verwandten Industriezweige; Bleicherei, Färberei, Druckerei, Appretur. Besitz: Ein 6 ha 2 a 60 qm grosser Fabrikkomplex, „Rothes Meer“ genannt, mit allen Maschinen etc., ein zu landwirtschaftl. und Verkaufszwecken verfügbares Terrain von 41 ha, eine Reihe von Wohnhäusern für Arbeiter etc. mit einer Grundfläche von 5 ha 14 a. Die Ges. litt in der ersten Hälfte des Geschäftsj. 1908/09 unter den Mangel an hinreichender Beschäftigung, sodass per 30./6. 1909 eine Unterbilanz von M. 792 164 resultierte, die vortragen wurde; 1909/10 konnte dieselbe aus dem Gewinn getilgt werden.

**Kapital:** M. 2 000 000 in 1000 Nam.-St.-Aktien u. 1000 Nam.-Prior.-Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 000 000 in 1000 St.-Aktien à M. 2000, herabgesetzt lt. a. o. G.-V. v. 24./6. 1908 um M. 1 000 000 durch Abstempelung des Nennbetrages der St.-Aktien von M. 2000 auf M. 1000. Wieder erhöht lt. G.-V. v. 14./11. u. 9./12. 1908 um M. 1 000 000 (auf M. 2 000 000) in 1000 Prior.-Aktien mit Div. ab 1./7. 1909, angeboten den alten Aktionären zu pari.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., sodann bis 4% Div. an Prior.-Aktien, dann 4% Div. an St.-Aktien, vom Übrigen 50% vertragsm. Tant. an Vorst., Rest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 30. Juni 1910:** Aktiva: Liegenschaften 55 479, Beamten- u. Arbeiterwohnungen 49 000, Immobil. 1 176 113, Masch. u. Betriebsmobil. 2 124 300, Kupferdruckwalzen 641 879, Zeichnungen u. Gravüren 50 000, Utensil. 79 801, Waren 1 008 853, Kassa u. Wechsel 77 796, Debit. 744 178. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 66 694, Unterst.-F. 4501, Delkr.-Kto 34 356, Kredit. 3 858 457, Gewinn 43 392. Sa. M. 6 007 402.

**Gewinn 1909/10:** M. 43 393, davon Abschreib. 11 223, z. R.-F. 1608, z. Spez.-R.-F. 30 561.

**Dividenden:** St.-Aktien 1899/1900—1909/10: 5, 4, 5, 5, 4, 4, 0, 0, 0, 0%; Vorz.-Aktien 1909/10: 0%.

**Direktion:** Hch. Schlumberger, Carl Alb. Schlumberger, René Schlumberger, Aug. Romann.

**Prokurist:** Alphonse Welter.

**Aufsichtsrat:** Vors. Carl Laederich. Ed. Alb. Schlumberger, Ludwig Jul. Jak. Schwartz, Gabriel Schlumberger, Mülhausen i. Els.; A. Schlumberger, Gebweiler.

## Eilenburger Kattun-Manufactur Act.-Ges. in Eilenburg.

**Gegründet:** 21./12. 1872. Letzte Statutänd. 5./9. bzw. 1./11. 1899. Die Ges. ist hervorgegangen aus der Kattundruckerei der Firma Rob. Schwerdtfeger vorm. Degenkolb.

**Zweck:** Fabrikation von Kattun und ähnlichen Stoffen. Die Ges. hat auf ca. 22 Morgen Areal Bleicherei, Kattundruckerei, Färberei, Appretur- u. Gravieranstalt. Das Unternehmen ist seit 1896/97 durch Neubau der veralteten Anlagen, Anschaffung neuer Masch., Errichtung einer elektr. Kraftcentrale und einer neuen Bleicherei u. Färberei einer Reorganisation unterzogen. 1905/06—1909/10 erforderte der Um- u. Neubau der Druckerei, sowie sonstige Anschaffungen M. 159 874, 190 807, 129 789, 25 881, ca. 30 000. Das geringe Ergebnis für 1907/08 ist hervorgerufen durch die misslichen Verhältnisse der gesamten Textilindustrie und den dadurch erheblich verminderten Absatz, durch die infolgedessen erhöhten Selbstkosten, sowie durch erhebliche Abschreib. auf das Warenlager. Die Abschreib. wurden durch eine Entnahme von M. 43 000 aus dem Extra-R.-F. bestritten. 1909/10 hat sich das Geschäft gebessert.

**Kapital:** M. 900 000 in 3000 Aktien à Thlr. 100 = M. 300. Bei jeder neuen Aktien-Em. sind die ersten Zeichner resp. deren Rechtsnachfolger berechtigt, nach Verhältnis ihrer Zeichnungen die eine Hälfte der zu emittierenden Aktien zum Parikurse zu übernehmen. Die Modalitäten bestimmt der A.-R.

**Hypoth.-Anleihe:** M. 500 000 in 4½% Teilschuldverschreib. lt. Beschl. des A.-R. v. 5./2. 1904, rückzahlbar zu 102%, Stücke à M. 500, auf Namen des Bankhauses Reinhold Steckner in Halle a. S. als Pfandhalter u. durch Blankoindossament übertragbar. Zs. 1./4., 1./10. Tilg. ab 1910 durch jährl. Ausl. von mind. M. 20 000 im Sept. (zuerst 1909) auf 1./4.; ab 1915 verstärkte Tilg. vorbehalten, event. auch durch Ankauf. Die Anleihe, welche zur Bestreit. von Neu- und Umbauten und zur Tilg. von M. 67 000 Hypoth. diente, ist an 1. Stelle auf den Grundbesitz der Ges. samt Gebäuden u. Masch. sichergestellt. Noch in Umlauf am 31./5. 1910 M. 480 500. Kurs in Halle a. S. Ende 1904—1910: 102, 102.75, 102.75, 100.25, 100, 100.75, 101.25%. Zugeh. M. 500 000, davon fest begeben M. 100 000, restl. M. 400 000 24./3. 1904 zu 100% samt lauf. Zs. u. Schlussnotenstempel zur Zeichnung gestellt.

**Geschäftsjahr:** 1./6.—31./5. **Gen.-Vers.:** Im Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. Dotierung von Sonderrückl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 8% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Vergüt. von zus. M. 2000), Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.

**Bilanz am 31. Mai 1910:** Aktiva: Immobil. 483 000, Masch. u. Utensil. 472 500, elektr. Licht- u. Kraftanlage 65 000, Kupferwalzen 90 000, Geschirre 1000, Kassa 18 951, Effekten 6881, Wechsel 55 733, Assekuranz 10 108, Vorräte 350 654, Debit. 519 724. — Passiva: A.-K.